



Hildegard Lucae M.A.

Historikerin, Kunsthistorikerin, OStR

**Führungen und Kurse zu geschichtlichen und kunstgeschichtlichen Themen**

ja, er(= der Frühling) lässt wieder sein blaues Band flattern, aber dieses Mal soll nicht Mörike mit seinem Frühlingsgedicht den Brief einleiten, sondern mal wieder ein Gedicht von Rilke:

*Aus einem April*

*Wieder duftet der Wald. Es heben die schwebenden Lerchen  
Mit sich den Himmel empor, der unseren Schultern schwer war,  
zwar sah man noch durch die Äste den Tag, wie er leer war, -  
aber nach langen regnenden Nachmittagen  
kommen die neuen, goldübersonnten neueren Stunden...*

Die wollen wir gemeinsam genießen, die „goldübersonnten neueren“ Stunden. Also auf zu neuen gemeinsamen Unternehmungen.

U.a. wandern wir durch eine hoffentlich goldübersonnte Maria-Theresia-Straße, vorbei an vielen schönen und geschichtsträchtigen Villen des 19. Jahrhunderts. Ziel ist die neu eröffnete **Monacensia**, die ja bekanntlich die wunderschöne Villa von Adolf von Hildebrand gewesen ist. Das Haus ist frisch renoviert und es gibt zwei kleine Ausstellungen über das literarische München zur Jahrhundertwende dort. Wir gehen von der Stuck-Villa aus los. Das ist ein guter Ausgangspunkt, weil dort der Bus hält. Und weil man nie so recht weiß, ob die Tage wirklich goldübersonnt sein werden, treffen wir uns in der Eingangshalle der Stuck-Villa, wo ich die Geräte verteile und dann geht es los- auch bei Regen- ist ja nur ein kurzer Weg.

Für die nächste Unternehmung brauchen wir kein gutes Wetter, nur Interesse an dem uralten Thema: was ist schön, wie stellt man es dar, und was sagt das über die jeweilige Zeit aus. Das wollen wir in der Hypo-Kunsthalle anpacken. Dort wird ein Fotograf gewürdigt, der sich diesem Thema vor allem, aber nicht nur, als **Modedefotograf** gewidmet hat. Er ist, obwohl noch durchaus lebendig, bereits Legende. Versuchen Sie es ruhig- wir haben uns ja immer getraut, für uns ungewohntes Terrain zu betreten, und es hat uns dann doch immer auch Spaß gemacht. **Peter Lindbergh** heißt der Fotograf, und in der **Hypo-Kunsthalle** findet die Ausstellung statt.

Mode auf ganz andere Weise wird uns dann im Sommer noch beschäftigen, nämlich in der Antikensammlung, das Thema liegt irgendwie in der Luft vielleicht. Aber das ist dann ein Programmpunkt für den nächsten Rundbrief- das erhöht die Spannung....

Und nun eine schon länger angekündigte Unternehmung: nachdem wir in letzter Zeit so viel

über **Bronzeguss** gehört haben( u.a. in St. Benno, was die Familie Miller angeht), möchte ich gerne gemeinsam mit Ihnen ein **Schaugießen** ansehen, damit wir ein für alle Mal verstehen, wie so ein Gussvorgang aussieht. Es gibt einen Bronze gießer in München, Herr Göktepe, der das anbietet. Ich habe drei Termine mit ihm vereinbart- mehr waren im Augenblick nicht möglich. Aber wir können sicher noch im Lauf des Jahres nachordern. Ich brauche nur noch mehr als sonst eine ganz, ganz verbindliche Zusage, dass Sie wirklich kommen werden, oder eine Vertretung schicken, oder das berühmte schlechte Gewissen ganz sicher haben werden....( für Neulinge siehe das Kästchen am Ende des Briefs).

Gut, das wär's vorerst. Im Sommer werden wir dann u.a. viel unterwegs sein: wir fahren vielleicht an den Starnberger See, in das Museum Buchheim. Außerdem ist ein Ausflug nach Polling geplant- dort gibt es viel zu sehen! Wir gehen außerdem zu einer neuen Ausstellung ins Haus der Kunst und, siehe oben, in die Antikensammlung. Außerdem bin ich bisher wild entschlossen, nach Coburg zur Landesausstellung ( Thema: Luther- wie könnte es auch anders sein) zu fahren- mal sehen- vielleicht wird es dafür auch Frühherbst werden.

Auf jeden Fall Ihnen allen herzlichste Grüße und frohe Ostern!

Ihre

Hildegard Lucae

**Bitte weiterblättern**

**Bitte weiterblättern zu den Terminen**

## Programm Mai und Juni 2017

---

### Peter Lindbergh in der Hypo-Kunsthalle

(Lucae) ..... 10 € (zzgl. Eintritt)

- Dienstag 2. Mai um 11.00 Uhr ..... bitte ankreuzen
- Mittwoch 3. Mai um 11.30 Uhr..... bitte ankreuzen
- Donnerstag 4. Mai um 11.00 Uhr..... bitte ankreuzen
- Dienstag 9. Mai um 11.15 Uhr ..... bitte ankreuzen
- Mittwoch 10. Mai um 14.45 Uhr..... bitte ankreuzen
- Donnerstag 11. Mai um 11.45 Uhr..... bitte ankreuzen
- Donnerstag 11. Mai um 17.30 Uhr..... bitte ankreuzen
- Freitag 12. Mai um 15.45 Uhr ..... bitte ankreuzen

Der unterstrichene Termin könnte auch von Berufstätigen genützt werden- ich würde mich freuen, wenn sich möglichst viele Teilnehmer dafür entscheiden würden! Falls jemand noch einen anderen Termin abends wünscht, bitte melden.

---

### Spaziergang von der Stuck-Villa zur Monacensia

(Lucae) ..... 10 €(zzgl. Eintritt)

- Dienstag 16. Mai um 11.00 Uhr ..... bitte ankreuzen
- Mittwoch 17. Mai um 11.00 Uhr..... bitte ankreuzen
- Donnerstag 18. Mai um 11.00 Uhr ..... bitte ankreuzen
- Freitag 19. Mai um 11.00 Uhr..... bitte ankreuzen
- Samstag 20. Mai um 11.00 Uhr ..... bitte ankreuzen
- Dienstag 30. Mai um 11.00 Uhr ..... bitte ankreuzen
- Mittwoch 31. Mai um 15.00 Uhr ..... bitte ankreuzen
- Donnerstag 1. Juni um 11.00 Uhr ..... bitte ankreuzen

Erreichbar mit dem Bus Linie 100, der fährt u.a. ab am Hauptbahnhof. Haltestelle Friedensengel/Villa Stuck. Achtung: wer mit dem Auto kommt- Parkplätze sind nicht ganz leicht zu finden. Für Berufstätige bietet sich der unterstrichene Termin an am Samstag an, ist aber auch für andere Samstagfans geeignet, natürlich. Es gibt so viele Termine, weil ich ganz kleine Gruppen für ganz kleine Räume brauche.

---

### **Wie entsteht ein Bronzeguss- live**

(Herr Göktepe) ..... 20 €( keine weiteren Gebühren)

- Mittwoch 10. Mai um 11.00 Uhr ..... bitte ankreuzen
- Dienstag 23. Mai um 11.00 Uhr..... bitte ankreuzen
- Dienstag 20. Juni um 11.00 Uhr ..... bitte ankreuzen

- Interesse an einem Abendtermin ( ist teurer!) ..... bitte ankreuzen
- Kann an keinem der Termine, habe aber Interesse ..... bitte ankreuzen

Treffpunkt in der Kunstgießerei in der Schleißheimer- Str. 72. Erreichbar mit der U2 und U8, Haltestelle Theresienstraße, zu Fuß in Richtung Westen 5 Minuten Gehweg. ( Erste Querstraße ist die Schwindstraße, nächste Querstraße ist bereits die Schleißheimer-Straße, nach rechts abbiegen.

### **Bitte weiterblättern**

**Achtung: Anmeldung per eMail natürlich wieder formlos**, aber Sie können sich das Formblatt kopieren für Ihre Unterlagen, damit Sie sich auch schwarz auf weiß an Ihre Anmeldung erinnern. **Per Post mit Formblatt.**

**Treffpunkt:** Bei einer Veranstaltung im Museum, jeweils an der Kasse.

**Wie immer gilt:** Anmeldung verpflichtet zur Teilnahme oder zur rechtzeitigen Absage. Wenn Sie nicht rechtzeitig absagen oder den Termin vergessen haben, dann müssen Sie das inzwischen berühmte schlechte Gewissen haben und dieses beruhigen, indem Sie den Beitrag für die jeweilige Veranstaltung auf mein Konto überweisen: Konto-Nr.: 580 1348779 BLZ: 700202 70 = HypoVereinsbank (Unicredit)

**Bitte nur zu dem Termin kommen, zu dem Sie angemeldet sind. Oder vorher anrufen. Danke! Und bitte auch rechtzeitig absagen**, wobei plötzliche Erkrankung natürlich immer ausgenommen ist.

Aber verstehen Sie auch mich: eine Absage einen oder zwei Tage vorher bedeutet meistens, dass ich nicht mehr aktiv werden kann, um etwaige Interessenten zu informieren. Außerdem bin ich oft auch selbst finanzielle Verpflichtungen eingegangen und habe oft auch selbst Kosten, die bei einer kurzfristigen Absage von mir zu tragen sind, auch das bitte ich Sie zu bedenken.

Danke für Ihr Verständnis!